

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

214 (7.8.1886) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 214. Erstes Blatt.

Samstag den 7. August

1886.

Bekanntmachung

Die Beschaffung von Obstbäumen betreffend.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung des Großh. Ministeriums des Innern vom 17. Juli d. J., abgedruckt im Wochenblatt des landw. Vereins Nr. 31 und im Karlsruher Tagblatt Nr. 213, bringen wir zur öffentlichen Kenntniss, dass gleichzeitig mit dieser Bekanntmachung den Bürgermeistern der Landgemeinden des Vereinsbezirks Bestellungen für den Bezug von Obstbäumen zu geben. Die Landwirthe des Landbezirks, welche sich an dem allgemeinen Bezug der Obstbäume betheiligen wollen, werden deshalb ersucht, ihre Bestellungen an das Bürgermeisteramt ihres Wohnortes zu richten. Zu den Anmeldungen sind nach ausdrücklicher Vorschrift des Ministeriums auch Nichtmitglieder zugelassen.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks ersuchen wir:

1. Obiges und die Bekanntmachung des Ministeriums in ihrer Gemeinde ortsüblich und in solcher Weise bekannt zu machen, dass die den Landwirthen dargebotene Gelegenheit zu billigem Bezug guter Obstbäume möglichst allgemein bekannt wird.
2. Die Bestellsliste für die Mitglieder bei diesen zur Einzeichnung ihrer Bestellungen in Umlauf zu setzen. Mitglieder, welche die Sortenauswahl nicht der Obstbauschule überlassen wollen, hätten die gewünschten Sorten auf einem besondern Blatte besonders zu bezeichnen.
3. Etwaige Bestellungen von Nichtmitgliedern in die dafür bestimmte Liste einzutragen. In diese Liste gehören auch etwaige Bestellungen der Gemeinde.
4. Die Listen spätestens 31. August ausgefüllt an uns einzulenden.

Bei unsern Mitgliedern in der Stadt Karlsruhe werden wir die Bestellsliste durch die mit der Zustellung des Wochenblattes beauftragte Person circuliren lassen. Etwaige Wünsche wegen der Sortenauswahl bitten wir besonders zu verzeichnen. Nichtmitglieder aus der Stadt Karlsruhe haben ihre Bestellungen schriftlich vor dem 1. Oktober an die unterzeichnete Direktion zu richten.

Karlsruhe, den 6. August 1886.
Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.
Dr. J. Reßler.

Einladung.

22. Samstag den 7. August, Abends 8 1/2 Uhr, wird der
evangelische Verein

in den Wirtschaftsräumen der Herberge zur Heimat seine Mitgliederversammlung halten.

Tagesordnung: 1) Mittheilungen über die Thätigkeit des Vereins im verfloffenen Jahr;
2) Antrag des Vorstandes bezüglich der Generalversammlung;
3) Kassenbericht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu zahlreichem Erscheinen herzlich eingeladen.

A. A. des Vorstandes:
Hr. Kaiser.

42.

Fabrikversteigerung.

Montag den 9. August d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden aus einem Nachlaß in der Hirschstraße 6, eine Stiege hoch, gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kassetenschrank, 2 franz. Bettstellen mit Matten, 2 Dienstmöbelbetten, 2 Koffhaarmatratzen, Nachttische, 3 Weilerkommoden, Servirtische, 1 schön geschlitztes Büffet mit Spiegelwänden, 1 Auszugstisch und 12 hohe, geschlitzte Lehnstühle, 1 dreiar. Gasleuchte, 2 Sophas mit Kissen, Kleiderchränke, 1 Nachttisch, Waschtische, Spiegel, Tische, Bilder (Pferde), 1 Ottomane, Fauteuil, Tisch, 1 Doppelschrank, 1 schöner Herd, Treppenhäuser, Kücheneinrichtung, Fußbadewanne, Ofenschirme, Bücher, 5 Marquisen, Rouleaux, Lampen, Figuren in Porzellan, 1 Klappstisch, Servirtisch und verschiedenes Glas-, Porzellan- u. Geschirr; ferner: eine Zimmereinrichtung, bestehend in 2 Gardinen und 3 Portiären in rothbraunem Plüsch mit Zugehör, 1 Sakanapee mit Fauteuil, 1 Divan, Stühle, 1 Gefchränken, 2 Tische, alles in rothbraunem Plüschbezug, — einige Blumen etc.

Liebhaber ladet höflichst ein

B. Hofmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

Verkauf abgängiger Dienstpapiere.

22. Die hier lagernden unbrauchbaren Dienstpapiere im Gewicht von etwa 12700 kg sollen im Wege des öffentlichen Angebots veräußert werden. Die Verkaufsbedingungen, welche auf Wunsch auch schriftlich mitgeteilt werden, können im diesseitigen Geschäftszimmer Nr. 94 eingesehen werden. Die Angebote, in denen zum Ausdruck gebracht sein muß, daß der Anbieter von den Verkaufsbedingungen Kenntnis genommen hat, sind frankirt, mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 12. August d. J. hierher einzuliefern.

Karlsruhe (Baden), 24. Juli 1886.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,
Geheimer Ober-Postrath
Hess.

Bergebung von Abbrucharbeiten.

22. Die im Schulhausbofe Bahnhofsstraße 22 sich befindlichen Schuppen sollen abgebrochen und soll das sich ergebende Material dem betreffenden Accordanten überlassen werden.

Die Bedingungen und Pläne sind auf dem Stadtbauamt einzusehen und sind die Angebote schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis Dienstag den 10. d. M., Nachmittags 4 Uhr, bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 4. August 1886.
Stadtbauamt Karlsruhe.
W. Strieder.

Blankenloch.

Versteigerung.

Mittwoch den 18. August d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
im Rathhaus dahier, werden die den Erben des + Landwirths Karl Haisch dahier im Erbtheilungswege eigenthümlich gehörigen Grundstücke, bestehend aus:

23 Nr. 284. 10 Ar 90 Meter Drißetter; die Hälfte eines zweistöckigen Wohnhauses sammt der halben Scheune, Schweinställen, Hofraibe und einigen Ruiben Garten, der obere Theil im Gemeinshaft mit Gottlieb Barth L. im Oberdorf gelegen, neben Ernst Wilhelm Seitz Wittwe und Karl Nagel, Straußwirth Sohn, angeschlossen zu 2000 M.,

ferner 43 Ar 68 Meter Ackerland in verschiedenen Gewannen, angeschlossen zu . . . 1070 M., in öffentlicher Steigerung verkauft. Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird. Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Blankenloch den 2. August 1886.
Bürgermeister Dörflinger.

Wohnungen zu vermieten.

— Gottesauerstraße 3 ist eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern und einem Salon, sowie Mansardenzimmern, Küche, Keller etc. sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. Ebenfalls ist ein einzelnes Zimmer zu vermieten.

Herrenstraße 34 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Mansarden, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei A. Niginger, Palmengarten.

— Hirschstraße 27 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. Stock mit Balkon und Glasabschluss, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Alkob., Küche, 1 oder 2 Mansarden, Speicherkammer, 2 Kellern, Holzstall, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres im Hinterhaus, parterre.

* 22. Kaiserstraße 52, 3 Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung, sofort oder bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

43. Karlstraße 12, Ecke der Akademiestraße (gegenüber dem Palais Schmieder), ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 53.

* 21. Kriegerstraße 124 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern, großem Speicherrzimmer, Küche, 2 Kellern, Magdkammer, Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Kronenstraße 42 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Leopoldstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend in 6 schönen Zimmern, Küche, 2 Kammern und Kellerabtheilungen nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Leopoldstraße 3 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten.

* 22. Lessingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Luisenstraße 2b ist der dritte Stock von 4 schönen Zimmern und allem Zugehör sogleich zu vermieten. Ebenfalls ist der untere Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus im 2. Stock.

— Nowack-Anlage 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— Waldhornstraße 33 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern nebst Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres ertheilt Ernst Mayer, Café Nowack.

— Berberplatz 53 ist eine Wohnung im 3. Stock, Wohnzimmern, von 4 großen Zimmern, worunter ein Zimmer mit 4 Kreuzstücken, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Trockenspeicher auf sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre im Bad.

Berberstraße 28 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an solide Leute zu vermieten.

— Berderstraße 69 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Westendstraße 39 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör an ruhige Bewohner auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

3.3. In einem neuen, ruhigen Hause der Waldstraße ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Parquetböden nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch B. Schabinger, Hirschstraße 42.

— In der Lessingstraße ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist zu erfragen Akademiestraße 1 im unteren Stock.

Wohnung zu vermieten auf 23. Oktober:

Bel-Etage von 6 sehr geräumigen und 2 kleinen Zimmern mit Zugehör: Leopoldstraße 45. Näheres daselbst im 3. Stock. *2.2.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Der 23. Oktober oder früher ist die 3. Stockwohnung des Hauses Belfortstraße 9 mit 8 großen, eleganten Zimmern, Pabekabinet etc. zu vermieten event. mit Stalluna. Näheres daselbst, parterre. 3.3.

Ein Haus

event. eine Wohnung von 10 bis 12 Zimmern, nördlich der Kaiserstraße, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe sind unter R. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Auf 23. Oktober

ist ein Laden mit anstoßender Wohnung oder Lagerräumen zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 11, bei Ludw. Weill.

Laden zu vermieten.

3.1. In bester Geschäftslage ist ein hübscher Laden auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 122 im 2. Stock (Glasabschluß).

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 1. Stock, in hübscher Lage, wird sofort zu mieten gesucht. Briefe unter K. N. 19 mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein gut möbliertes Zimmer, komfortabel, ist sogleich oder auf 1. September billig zu vermieten: Kronenstraße 45 im Eckladen.

*3.2. Schützenstraße 10, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

*3.2. Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit freier Aussicht in den Schloßchen-Garten, sind sogleich oder später zu vermieten: Herrenstraße 56 im 2. Stock.

* Rippurrerstraße 42 ist im 3. Stock, gegenüber dem Café Jüngling, ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gebend, an einen Herrn oder eine Dame per sofort oder 15. August billig zu vermieten.

Marienstraße 3

ist im 4. Stock sogleich ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten. 2.1.

Zimmer-Gesuche.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird per 1. September zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Auf 1. September werden 2 einfach möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) in ruhiger Lage, möglichst parterre, zu mieten gesucht. Gest. Offerten sub A. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 15. August

ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe der Maschinenfabrik. Offerten sub 81 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Antrag.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 17.

Kapital-Gesuch.

* 45000—50000 Mark werden als erster und einziger Eintrag auf ein um das Doppelte dieses Betrags eingeschätztes Besitzthum bis zum 23. November 1886 oder 23. Januar 1887, zu 4% verzinslich, aufzunehmen gesucht. Adressen sind unter R. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapitalien

im Betrag von 20000—30000 Mark werden auf erste Hypothek zu 4 und 4 1/2 % sofort oder auf 23. Oktober d. J. ausgeliehen. Offerten unter A. B. 8 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gelder auf I. Hypotheken zu 4 u. 4 1/2 %

anzuleihen. Restkaufschillinge werden billig angekauft. Näheres unter Vorlage von Taxationen und Pfandbuchauszügen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 12.8.

Restkaufschillinge

auf diese Häuser in beliebigen Höhen werden mit entsprechendem Nachlass cessionweise übernommen. Diesbezügliche Angebote wolle man im Kontor des Tagblattes unter W. Nr. 30 hinterlegen.

Vertreter gesucht,

der die hiesigen Photographen zu besuchen hätte, zum Verkaufe eines Consum-Artikels aus einer der leistungsfähigsten Fabriken nach Einführung gutes Einkommen gesichert. Offerten mit Referenzen erbeten sub K. C. 577 an Haasenstejn & Vogler, Frankfurt a. W.

Möbelzeichner,

ein tüchtiger, wird von einer größern Möbel-fabrik Süddeutschlands gegen hohes Salair zu engagieren gesucht. Näheres bei B. Eckert, Ritterstraße 34. 2.2.

Grabarbeiter

finden gegen hohen Lohn dauernde Beschäftigung bei Th. & O. Hesslg.

Unternehmer von Cementarbeiten und Betonbauten. Ansufragen: Kriegsstraße 100 oder Kaiserstraße 172.

Köchinnen und Kellnerinnen.

* Zwei tüchtige Gasthofsköchinnen finden bis 1. September gute Stellen, einfache Kellnerinnen finden sogleich gute Stellen: Durlacherstraße 31 im Stellenbureau von Haist.

T. Kellnerinnen!!!

bessere, finden die besten Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröfner, Karl-Friedrichstraße 3. 7.3.

Stellen-Anträge.

6.2. Kellner, Kellnerinnen, Köchinnen für Herrschaften und Hotels etc., Zimmer-, Haus- u. Küchenmädchen finden gute Stellen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Lehrmädchen-Gesuch.

Suche per sofort ein Lehrmädchen gegen Vergütung.

Frau Anna Lucas, Corset-Geschäft, Kaiserstraße 161.

Commisstelle-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, der seine dreijährige Lehrzeit in einem Colonialwaaren- und Delikatessen-Geschäfte auf hiesiger Plage bestanden und gegenwärtig in einem größern Fabrikgeschäft thätig ist, wünscht seine Stelle per 1. September oder später zu verändern. Prima-Referenzen zu Diensten. Gest. Offerten sub Cöiffre A. S. 225 befördert das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

5.2. Eine tüchtige Haushälterin, ebenso ein solches Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgen kann, und ein gewandtes Zimmermädchen, sämmtliche bestens empfohlen, suchen, erstere sofort und letztere auf's Ziel passende Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. *

*2.2. Zur Ausbilde in Haushaltungsgeschäften sucht ein Fräulein Stellung auf drei bis vier Monate in guter Familie, ohne Anspruch auf Gehalt. Offerten nimmt unter C. M. 1821 das Kontor des Tagblattes entgegen.

T. Als Ladnerin

sucht ein gewandtes Mädchen, welches im Buchmachen bewandert ist, Stelle durch K. Tröfner, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Beschäftigung im Bügeln, Plüden und Stricken wird angenommen und pünktlich und billig besorgt: Baldbornstraße 41.

Im Bügeln

in und außer dem Hause empfiehlt sich ein Mädchen und sichert prompte und billige Bedienung zu. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 57, Seitenbau, im 3. Stock rechts.

3.1. **Im Waschen und Putzen** empfiehlt sich eine Frau, welche auch eine Monatsstelle annehmen könnte. Näheres Durlacherstraße 57, Seitenbau, im 3. Stock rechts.

Kleidermacherin,

eine geübte, empfiehlt sich in allen einschlagenden Arbeiten nach dem Journal in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Zu erfragen Kronenstraße 31 im 3. Stock. 2.1.

Lichtpausen

werden schnell und billig angefertigt durch J. Dolland, Kriegsstraße 116. Auch wird Präparierflüssigkeit sowie Lichtpausenpapier billig abgegeben.

Verloren.

*2.2. Vor 4—6 Wochen wurde ein Pfandschein für eine silberne Uhr nebst Kette verloren. Der rechtliche Finder erhält eine gute Belohnung. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Ein Körbchen wurde auf dem Wege von Beiertheim hierher verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Bahnhofstraße 54.

Verwehelter Schirm bei der Victoria-Schule-Prüfung.

*3.3. Diejenige Dame, welche ihren gebrauchten Schirm mit einem neuen verwechselt hat, wird gebeten, denselben beim Schuldner sofort umzutauschen.

Haus-Verkauf.

86. Verlängerte Hirschstraße ist ein neu erbautes Haus mit Garten, je 4 und 5 Zimmer im Stock und Badekabinet, sofort preiswürdig zu verkaufen. Käufer werden höflichst erucht, ihre Offerten unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

3.3. In einer verkehrsreichen Straße ist ein solid gebautes, rentables Haus wegen Geschäftsverlegung zu verkaufen. Es befindet sich weder ein Mehlzer noch ein Bäcker in dieser Lage und würde sich daselbe vorzüglich für das eine oder das andere Geschäft sehr gut eignen.

Bedingungen nach Wunsch. Bewerber bittet man, ihre Adressen unter K. 503 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu verkaufen

ist ein Blezng für Glaser. Zu erfragen Wilhelmstraße 36, parterre.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.2. Zu verkaufen: eine große Partie Bier- und Champagnerflaschen das Hundert à 8 M. Hotel Germania.

*2.2. Ein weißer Porzellanofen für Koblenz, sowie ein Tonofen für Holzfeuerung sind um sehr billigen Preis abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zafelklavier,

ein sehr gutes, ist preiswürdig zu verkaufen: Luitensstraße 18. 3.2.

Für

Möbelhändler und Tapeziere.

3.2. Wegen baulicher Veränderung verkaufe ich meinen sämmtlichen Vorrath in Polstergestellen und Stühlen zu Fabrikpreisen. V. Eckert, Ritterstraße 34.

Hauskauf-Gesuch.

6.6. Ein dreistödiges, auf jedem Stock 5-7 geräumige Zimmer enthaltendes Haus, in guter Lage, wird zu kaufen gesucht. Angebote mit Angabe des Preises und der Bedingungen befördert **Hudolf Woffe**, Erbprinzenstraße 4, unter K. G. 20. Zwischenhändler verboten.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Im westlichen Stadtteil wird ein gut rentierendes Haus mit Einfahrt und großem Hof oder Garten zu kaufen gesucht. Offerten hierüber werden unter R. B. 10 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Ein neueres, gut rentierendes Haus wird bei einer Anzahlung von circa 5 Mille alsbald zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter S. S. 90 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Kauf-Gesuch.

* Eine gut erhaltene Pithier wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur gefälligen Beachtung!

Fortwährender Ankauf von Gold, Silber, Stückerien, Bettung, Möbeln, Herrenkleidern sowie alten Metallen, Musikatur, Geschäftsbüchern, Alben und Briefen zum Einrampfen zu hohen Preisen.

Hess, Handelsmann, *3.3.

Kaiserstraße 138, zunächst der Infanterie-Kaserne.

Ein Primaner

des Gymnasiums erbetet sich, jüngeren Schülern in allen Fächern gründliche Nachhilfe zu erteilen. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden. 2.2.

Merztliche Anzeige.

Herr **Dr. Baur** ist vom 2. August bis Anfang September verreist. Stellvertretung haben gefälligst übernommen:

- Herr **Dr. Molitor**, Kriegstraße 29,
- " **Dr. Ruppert**, Kaiserstraße 74,
- " **Oberstabsarzt Dr. Schrickel**,
Amalienstraße 19,
- " **Dr. A. Seeligmann**, Zirkel 35,
- " **Dr. v. Seyfried**, Kaiserstr. 168,
- " **Dr. Weill**, Schloßplatz 6.

Karlsruhe, 2. August 1886.

Dr. Baur.

3.3.

Merztliche Anzeige.

Während meiner circa dreiwöchentlichen Abwesenheit werden die praktischen Aerzte:

- Herr **Dr. Fink**, Schützenstraße 25,
- " **Dr. Hoffmann**, Kaiserstr. 82 a,
- " **Dr. Neumann**, Kaiserstr. 147,
- " **Dr. v. Seyfried**, Kaiserstr. 168,
- " **Dr. Wilfer**, Kriegstraße 62,

meine Vertretung gütigst übernehmen.

L. Müller, prakt. Arzt,

3.2.

Kaiserstraße 185.

Roastbeef

und kalten Braten im Auschnitt, fertige diverse Cotelettes, Fricadellen etc. stets vorräthig.

Mannheimer Würstfabrik,

3.3. L a m m s t r a ß e.

Prämirt Antwerpen und Köln 1885:

Cocosnussbutter, reines Naturprodukt, beste, gesundeste Koch- und Backbutter, größte Ersparnis, weil 1/2 ausgiebiger als alle andern Speisefette ist. Preis 60 Pf. per Pfd., 5 Büchsen franco gegen Nachnahme von 3 M.

G. Starker,

Baden-Baden, Sophienstraße 15.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Eriedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben. Ebendasselbst sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Walther Weissenborn, Düsseldorf a. Rhein.



Antwerpen 1885.



Antwerpen 1885.

Weissenborn'sche garantiert reine 80% Essig-Essenz für Speise- und Einmache-Zwecke

Schutz-Marko.



in Fässern à 200 Ko. Inhalt 1.40 pro Ko. in Glasballons à 60 Ko. 1.50 pro Ko., in eleganten, mit weissen Weiden umflochtenen Glasflaschen, (Demayohns) à 10-40 Ko. Inhalt 1.60 pro Ko., à 5-10 Ko. Inhalt 1.80 pro Ko., in blauen Glasflaschen à 1 Ko. 2.50 pro Flasche, à 1/2 Ko. 1.50 p. Flasche, à 1/4 Ko. 1.- p. Flasche. Emballage zum Selbstkostenpreise. Von 3 Kilo an franco nach allen Orten Deutschlands. Aus einem Kilo meiner Essenz bereitet man durch einfaches Mischen und Schütteln: mit 39 Liter Brunnenwasser: 40 Liter gewöhnl. aromatischen Speise-Essig

	gewöhnl. Speise-Essig pro Liter	starker Speise-Essig pro Liter	stärkster Einmache-E. pro Liter
24 " "	25 " "	25 " "	25 " "
15 " "	16 " "	16 " "	16 " "

demnach kostet beim Bezuge v. 200 Ko. Essenz: 3 1/2, 3, 4, 4 1/2, 6 1/2. Diese garantiert reine rectificirte Essenz sowie der daraus bereitete Essig ist dem Verderben nicht ausgesetzt und halten sich mit dem Essige eingemachte Früchte ganz vorzüglich. Händlern und Essigfabrikanten entsprechenden Rabatt. Niederlage zu obigen Preisen bei Herrn **Herrn Munding** in Karlsruhe.

Dr. Kochs' Fleisch-Pepton.

Ehren-Diplom Antwerpener Weltausstellung 1885.

Höchste Auszeichnung nur diesem Pepton zuerkannt.

Ein neues Nahrungsmittel für Gesunde und Kranke



besonders für Blutarmer und alle die an gestörter Verdauung und Magenschwäche leiden. Touristen, Jägern und Reisenden (namentlich auf Seereisen) zu empfehlen; grosser Nährwerth, Haltbarkeit, kleines Volumen. Den Haushaltungen und Küchen bietet Dr. Kochs Fleisch-Pepton Ersatz für Fleisch-Extract; es enthält nicht allein die wärenden Extractivstoffe des Fleisches, sondern auch dessen Nährsubstanz (Eiweis in peptonisirtem Zustande).

Vorräthig in allen Apotheken, Droguen-, besseren Delicatessen- u. Kolonialwaren-Handlungen in Blechdosen à 1 Ko. in Töpfen à 100 u. 225 Gramm, in Tafeln à 200 Gramm und in Schachteln von 40 Gramm. Verkaufspreise auf den Packungen verzeichnet. General-Vertreter für Deutschland, Dänemark & Scandinavien.

William Pearson & Co. Hamburg,

Geschäfts-Verlegung.

Meine werthe Kundschaft und Geschäftsfreunde setze ich hiermit ganz ergebenst in Kenntniß, daß ich meine

Buch- u. Accidenz-Druckerei

von der Kaiserstraße 138 nach der Kaiserstrasse 191 verlegt habe und bitte, mir auch dahin ihre werthen Aufträge zukommen zu lassen.

Geschäftskarten, Menus, Verlobungs- und Trauerbriefe, Besuchskarten, Rechnungsformulare und sonstige geschäftliche Arbeiten werden geschmackvoll und schnellstens ausgeführt.

Zugleich empfehle ich mich den verehrl. Innungen zur Anfertigung von **Statuten, Lehrbriefen, Quittungen etc. etc.** ganz ergebenst.

L. Bergner,

Buch- und Accidenz-Druckerei,

Kaiserstraße 191.

2.2.

Wollen sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 31.

Neues Sauerkraut

in bekannt vorzüglicher Qualität
empfiehlt

Friedr. Maisch,

Großherzoglicher Hoflieferant,

5.1. Ludwigplatz 57.

Um den so lästigen u. schädlichen
Zahnstein

von den Zähnen zu entfernen,
ist der Gebrauch des berühmten

Dr. Popp's vegetab. Zahnpulver
unerlässliche Bedingung, im Gebrauche mit dem
Anatherin-Mundwasser erhält es gesunde Zähne
und werden dieselben blendend weiß. Preis pro
Schachtel M. 1.—. 5.3.

Anatherin-Mundwasser

von Dr. **J. G. Popp**, k. k. Hof-Zahnarzt in
Wien, Radikalmittel gegen jeden Zahnschmerz,
jede Krankheit der Mundhöhle und des Zahn-
fleisches, erleichtert den Kindern das Zähnen und
ist unentbehrlich bei Gebrauch von Mineralwässern.
In Flaschen zu 1, 2 und 3 M.

K. K. Hof-Zahnarzt Dr. Popp's

Zahn-Pasta in Dosen, das vollkommenste
u. feinste aller Zahnreinigungsmittel, Preis M. 2.—.

Zahn-Pasta aromatisirt, macht blendend weiße
Zähne, Preis 60 Pfg.

Zahn-Plombe zum Selbstausfüllen hohlen
Zähne, pro Etui M. 2.—.

Kräuter-Seife gegen Hautkrankheiten
überhaupt, Preis 60 Pfg.

Depot befindet sich in Karlsruhe:
Fr. Blos (Fr. Wolff u. Sohn's Détail), Kaiser-
straße 104, **C. Malzacher**, Lammstraße 5.

5.5. Die mir zum Verkaufe übertragene

Concentrirte Seifenlauge

ist das beste und billigste Fabrikat zum Entfernen
und Reinigen des Anstriches und Schmutzes auf
Fußböden, Türen und Fenstern etc. Sie eignet
sich in ganz dünner Auflösung ganz besonders zum
Abwaschen der mit Oelfarbe getrichenen Gegen-
stände. Steinplatten und Treppen, mit concentrir-
ter Lauge abgewaschen, erhalten ein neues Aus-
sehen.

Das Fabrikat wird zu Fabrikpreisen in Kisten
von 10 Dosen und einzelnen Dosen sowie auch auf-
gelöst nach Utern abgegeben bei

Heinrich Kling,

Malerutensilien-Handlung,

Kontor u. Magazin Viktoriastraße 8.

Die praktischsten und bestsitzenenden

Corsetten

zu Mark 1.—, 1.50 und 2.—,

Uhrfederncorsetten Mk. 2.50
und Mk. 3.—,

Coralincorsetten Mk. 3.50,

ächte Fischbeincorsetten
Mk. 4.50, neueste Sachen,

Schürzen

von den einfachsten bis zu
den elegantesten,

außergewöhnlich billig:

Nur Ritterstr. 4, nächst dem Zirkel,

Oscar Beier.

Geschäfts-Eröffnung.

Der hochverehrlichen Einwohnerschaft Karlsruhe's zur Anzeige, daß ich Ecke der
Kronen- und Bähringerstraße 26 ein **Rasir- und Friseur-Geschäft** eröffnet
habe. Es wird mein Bestreben sein, meine werthen Kunden auf's Feinste und
Pünktlichste zu bedienen.

Hochachtungsvoll

C. Mächtel.

2.2.

Es werden auch Kunden für auswärts zu bedienen angenommen.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Luisenstraße 32 **L. Müller**, Luisenstraße 32.

Einer verehrl. Einwohnerschaft Karlsruhe's zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich
mein **Strickeret- und Wollwaarengeschäft** eröffnet habe.

Es wird stets mein Bestreben sein, durch gute Waare bei billigen Preisen die Zu-
friedenheit meiner Kundschaft zu erwerben.

Um gütigen Zuspruch bittet

L. Müller Wittwe.

Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel

in größter Auswahl empfehlen

M. Lautermilch & Sohn,

Hoflieferanten, Ritterstraße 3,
neben dem Museum.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in **Massagen, kalten Frotti-
rungen, kalten Einpackungen** und zur Verabreichung von Bädern
bei billiger Berechnung. Hühneraugen-Operationen werden pünktlich
und gewissenhaft ausgeführt.

Hochachtungsvoll

2.2.

C. Mächtel, Masseur,

26 Ecke der Kronen- und Bähringerstraße 26.

Hôtel Grüner Hof.

Heute und die folgenden Tage

Grosses Concert und Vorstellung

der **Nordamerikanischen Original-Jubiläums-Neger,**

Sänger und Sängerinnen,

Miß **Lina** und **Anna Edward**, Miß **Mary Thompson**, des Natur-
Clarinetisten **Mr. Bundiok** unter Leitung von **Mr. Harry Clifton.**

Großes, reichhaltiges Repertoire: Kunst- und National-Gesänge, Auf-
führungen von Original-Neger-tänzen unter Begleitung echter Neger-Instrumente,
Scenen aus dem Negerleben.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 50 Pfennig.

Volksgarten.

Sonntag den 8. August:

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der Kapelle der Unteroffizier-Schule in Ettlingen
unter Leitung ihres Kapellmeisters **A. Honrath.**

Anfang Nachmittags 1/4 4 Uhr.

Eintritt für Erwachsene 10 Pfg.

Ausverkauf

von

Schuhwaaren.

In kurzer Zeit werde ich mein bisheriges Geschäftslokal verlassen und meine Lokalitäten in mein eigenes Haus, **Kaiserstraße 141** (Kaiserstraße- und Marktplatz-Ecke), verlegen.

Um meine neuen Lokalitäten nur mit frischer Waare zu versehen, setze ich meine bedeutenden Waarenvorräthe, besonders den Bestand in

Sommer-Schuhwaaren

einem totalen Ausverkauf aus und lasse auf sämtliche Waaren eine bedeutende

≡ **Preisermässigung** ≡

eintreten.

≡ Für Qualität und Passform meiner Waaren leiste ich Garantie. ≡

— **Specialität in Wiener Schuhwaaren** —

N. A. Adler,

125 Kaiserstrasse 125.

Theodor Kempermann & L. Engel,
Architekten,
Rüppurrerstrasse 25.

Büreau für sämtliche bantchnischen
Arbeiten.

Entwürfe.

Kostenberechnungen.

Bauausführungen.

Entwässerungen. 22.12.

Ausmaasse & Rechnungsstellung. 2.2.

Restauration Köllenberger
(Werderplatz).

Heute Samstag, Abends 8 Uhr: **Militär-Concert**, ausgeführt von einer Abtheilung der Artillerie-Musik (im neuen Saale), wozu ergebenst einladet

Julius Köllenberger.

Bitherverein Karlsruhe.

Kommenden Sonntag den 8. August, Nachmittags 3 Uhr, Vereinsausflug nach dem **Amalienbad in Durlach**, verbunden mit Tanzunterhaltung, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hiermit freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Liebig
Company's
Fleisch-Extract
aus Fray-Bentos.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME **10**

Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug **Liebig**
in blauer Farbe trägt.

Zu haben in den Colonial-, Delicatesswaaren- u. Drogen-Geschäften, Apotheken etc.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vorzüglichen Kraftsuppe, sowie zur Verbesserung u. Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben ausserordentlicher Bequemlichkeit, das Mittel zu grosser Ersparniss im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hierdurch erlaube ich mir, die ganz ergebene Mittheilung zu machen, dass ich unter dem Heutigen am hiesigen Platze ein

Pariser Corset-Geschäft

errichtet habe.

Ich werde bemüht sein, mir das Vertrauen der mich beehrenden Kundschaft zu erwerben und zu erhalten.

Das reichhaltige Lager umfasst **alle Neuheiten** dieser Branche, so dass selbst der difficileste Geschmack befriedigt werden kann.

Für nur **gute Façons, bestes Material** und **solide Arbeit** garantire ich und sind Corsets von den billigsten bis zu den hochfeinsten stets auf Lager.

Alle **Corsets nach Maass** werden ohne jeden Preisaufschlag in kürzester Zeit prompt ausgeführt. Indem ich mich einem verehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum bestens empfehle, bitte ich um geneigten Zuspruch.

3.1.

Pariser Corset-Geschäft von **Anna Lucas,** Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstrasse.

2.1. Wer einen angenehmen und gesunden **Weisswein**, 1885er Gewächs vorzüglicher Qualität, um den billigen Preis von 30 Pf. per Liter, und einen ausgezeichneten **Rotwein**, 1884er Gewächs à 90 Pf. per Liter, unter Garantie für ächt und reingehaltenen Traubenwein beziehen will, wende sich an das Weinversandtgeschäft von **Lothar Hirtler** in **Endingen** am Kaiserstuhl.

P.S. Fässer von 40 Liter an stehen zu Diensten.

Zum großen Schoppen in Maximiliansau (Bial).

Neu eingerichtete Gartenwirthschaft, reine Weine, **eigenes Gewächs**, vorzügliche Sorten Biere vom Faß, täglich frisch gebackene Fische empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens

Karl Bried, Gastwirth.

Gesangverein „Concordia“.

Samstag den 7. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr:

Familienabend

mit **Musik** im Vereinsgarten (Hotel Prinz). Bei ungünstiger Witterung im vordern Lokale.

Die Mitglieder mit Familienangehörigen werden hiezu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

2.2.

Verein Karlsruher Wirth.

Mittwoch den 11. August, Nachmittags 3 Uhr, **Vereinsversammlung** bei Kollege Blinzig (König von Württemberg).

Tagesordnung: Bericht über die Landesversammlung in Stuttgart; Berathung über Gründung eines süddeutschen Gastwirthverbands.

2.1. Der Wichtigkeit der zu berathenden Gegenstände wegen bittet um zahlreiches Erscheinen

Der Vorstand.